
PROGRAMMVORSCHAU

18. bis 24. Februar 2019

8.

Hörerservice

Telefon 0221 345-1831

Telefax 0221 345-1839

hoererservice@deutschlandradio.de

Nachtrag ab 1. Woche und zur 5./6./7. Woche

ab Do 3. Jan

17.50 **Typisch deutsch?**
Von Matthias Baxmann und Matthias Eckoldt

Mi 13. Feb

1.05 **Tonart**
Americana
Moderation: Wolfgang Meyering

So 3. Feb

1.05 **Tonart**
Chansons und Balladen
Moderation: Wolfgang Meyering


Di 5. Feb

20.03 **Konzert**
Congresshalle Saarbrücken
Aufzeichnungen vom 15./16.10.2018
.....
MODEST MUSSORGSKY
„Eine Nacht auf dem kahlen Berge“,
sinfonische Dichtung für Orchester
GABRIEL PROKOFIEV
Violinkonzert „1914“
„Spheres“ für Violine und
Streichorchester
„A Turner“ für Streichorchester
„Cello-Multitracks“ für Violoncello und
Elektronik
WITOLD LUTOSŁAWSKI
Konzert für Orchester
Charlie Siem, Violine
Wolfgang Mertes, Violine
Sarah Wiederhold, Violoncello
Saarländisches Staatsorchester
Leitung: Roger Epple und
Justus Thorau
.....

22.00 **Alte Musik**

So 10. Feb

9.05 **Sonntagmorgen**
Das Rätselmagazin
Moderation: Olga Hochweis
sonntagmorgen@deutschlandfunkkultur.de
10.00 **Nachrichten**

**0.00 Nachrichten****0.05 Freispiel**

Idiotie & Widerstand

Von Macchina Som Allstars

Regie: Milena Kipfmüller, Klaus Janek, Jörg Lukas Matthaehi (Macchina Som Allstars)

Mit Milena Kipfmüller, Klaus Janek, Jörg Lukas Matthaehi, Hauke Heumann, Christian Dany, Maggy Dijkman, Jan Dijkman, Klara Hobza, Gunnar, Andreas Manthey, Elke Schmid, Hans Stoffels, Michael Vorfeld, Lorenz

Wilkens als Expertinnen und Experten

Komposition: Macchina Som Allstars

Ton: Alexander Brennecke, Thomas

Monnerjahn

Auftragsproduktion für

Dlf Kultur 2017/52'35

Die Idioten-Wissenschaft wertet ihre Feldforschungen aus.

1.00 Nachrichten**1.05 Tonart**

Klassik

Moderation: Haino Rindler

2.00 Nachrichten**3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Morgen

u.a. Kalenderblatt

Vor 150 Jahren:

Brahms' ‚Deutsches Requiem‘ wird erstmals vollständig aufgeführt

5.30 Nachrichten**5.50 Aus den Feuilletons****6.00 Nachrichten****6.20 Wort zum Tage**

Diakon Paul Lang

Katholische Kirche

6.30 Nachrichten**7.00 Nachrichten****7.20 Politisches Feuilleton****7.30 Nachrichten****7.40 Interview****8.00 Nachrichten****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch****10.00 Nachrichten****10.05 Lesart**

Das Literaturmagazin

11.00 Nachrichten**11.05 Tonart**

Das Musikmagazin am Vormittag

11.30 Musiktipp**11.45 Rubrik: Jazz****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Länderreport****14.00 Nachrichten****14.05 Kompressor**

Das Kulturmagazin

14.30 Kulturnachrichten**15.00 Kakadu****15.00 Nachrichten für Kinder****15.05 Infotag**

Moderation: Fabian Schmitz

15.30 Tonart


Das Musikmagazin am Nachmittag

16.00 Nachrichten**16.30 Musiktipp****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Abend

17.30 Kulturnachrichten**18.00 Nachrichten****18.30 Weltzeit****19.00 Nachrichten****19.05 Zeitfragen.****Politik und Soziales**

Magazin

19.30 Zeitfragen. Feature

Gebildet, engagiert und heimatlos

Die New-Wave-Türken in Deutschland

Von Luise Sammann

20.00 Nachrichten**20.03 In Concert**

Jazzbaltica

Seehotel, Timmendorfer Strand

Aufzeichnung vom 22.6.2018

.....

LARS DANIELSSON

‚Liberetto‘

Grégory Privat, Piano


John Parricelli, Gitarre

Lars Danielsson, Bass/Violoncello

Magnus Öström, Schlagzeug

Moderation: Matthias Wegner

.....

21.30 Kriminalhörspiel

40 Stunden

Nach dem Roman von Kathrin Lange

Bearbeitung und Regie: Sven Stricker

Mit Karim Cherif, Bjarne Mädel, Ulrike

C. Tscharre, Matthias Brenner, Fabian

Busch, Romanus Fuhrmann, Katharina

Pütter, Judith Engel, Christopher

Heisler, Mark Kofi Asamoah, Janna

Horstmann, Etienne Roeder, Marian

Funk und Fritz Hammer

Komponist: Andreas Bick

Ton: Alexander Brennecke

DKultur 2016/50'

Iskander erhält ein Drohvideo mit einer

Kreuzigung. Wenn er das Opfer nicht

rechtzeitig findet, gehen überall in

Berlin Bomben hoch.

22.30 Studio 9 kompakt

Themen des Tages

23.00 Nachrichten**23.05 Fazit**

Kultur vom Tage

u.a. mit Kulturnachrichten

0.00 Nachrichten**0.05 Neue Musik**

Rondo, Canon und Co.
Neues in alten Formen
Von Maximilian Marcoll

Inwieweit ist es für Komponisten heute
interessant, sich alter Formen zu be-
dienen oder sich daran abzuarbeiten?

1.00 Nachrichten**1.05 Tonart**

Jazz
Moderation: Lothar Jänichen

2.00 Nachrichten**3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Morgen
u.a. Kalenderblatt
Vor 100 Jahren:

In Paris beginnt der erste
Pan-Afrikanische Kongress

5.30 Nachrichten**5.50 Aus den Feuilletons****6.00 Nachrichten****6.20 Wort zum Tage**

Diakon Paul Lang
Katholische Kirche

6.30 Nachrichten**7.00 Nachrichten****7.20 Politisches Feuilleton****7.30 Nachrichten****7.40 Interview****8.00 Nachrichten****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch****10.00 Nachrichten****10.05 Lesart**

Das Literaturmagazin

11.00 Nachrichten**11.05 Tonart**

Das Musikmagazin am Vormittag

11.30 Musiktipp**11.45 Rubrik: Klassik****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Länderreport****14.00 Nachrichten****14.05 Kompressor**

Das Kulturmagazin

14.30 Kulturnachrichten**15.00 Kakadu****15.00 Nachrichten für Kinder****15.05 Medientag**

Moderation: Fabian Schmitz

15.30 Tonart

Das Musikmagazin am Nachmittag

16.00 Nachrichten**16.30 Musiktipp****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Abend

17.30 Kulturnachrichten**18.00 Nachrichten****18.30 Weltzeit****19.00 Nachrichten****19.05 Zeitfragen.**

Wirtschaft und Umwelt
Magazin

19.30 Zeitfragen. Feature

- ☛ Die Profite mit der Miete
Was die Gesetzesänderungen 2019
bringen – und was nicht
Von Johanna Tirnthal

20.00 Nachrichten**20.03 Konzert**

Hörprobe
Konzertreihe mit deutschen
Musikhochschulen
Live aus dem Velte-Saal der Hoch-
schule für Musik Karlsruhe
Moderation Carola Malter

22.00 Alte Musik

- ☛ Bonner Barock
Die Hofmusik der Kölner Kurfürsten
zwischen Lully und Beethoven
Von Bernd Heyder

22.30 Studio 9 kompakt

Themen des Tages

23.00 Nachrichten**23.05 Fazit**

Kultur vom Tage

u.a. mit Kulturnachrichten

**0.00 Nachrichten****0.05 Feature**

Kurzstrecke 82

Feature, Hörspiel, Klangkunst

Zusammenstellung: Barbara Gerland,

Ingo Kottkamp, Marcus Gammel

Autorinnen und Autoren/
Dlf Kultur 2019/54'30

Hörkunst aus der Freien Szene

u.a. die Großstadt mit den Ohren
zweier blinder Protagonistinnen
gehört

Das Kräuseln der Luft auf dem

Bahnsteig

Von Hanna Bader und

Wiebke Kistenbrügger

Hörlicht I & II

Von Gabriele Hasler

Die Vollkommenheit der Fugen

Von Malte Abraham

Neues aus der ‚Wurfsendung‘ mit
Julia Tieke

Innovatives, Zeitgemäßes, Radio-
phones aus den Genres Feature,
Hörspiel, Klangkunst.

1.00 Nachrichten**1.05 Tonart**

Americana

Moderation: Michael Groth

2.00 Nachrichten**3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Morgen

u.a. Kalenderblatt

Vor 40 Jahren:

Fassbinders Film ‚Die Ehe der Maria

Braun‘ wird uraufgeführt

5.30 Nachrichten**5.50 Aus den Feuilletons****6.00 Nachrichten****6.20 Wort zum Tage**

Diakon Paul Lang

Katholische Kirche

6.30 Nachrichten**7.00 Nachrichten****7.20 Politisches Feuilleton****7.30 Nachrichten****7.40 Interview****8.00 Nachrichten****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch****10.00 Nachrichten****10.05 Lesart**

Das Literaturmagazin

11.00 Nachrichten**11.05 Tonart**

Das Musikmagazin am Vormittag

11.30 Musiktipp**11.45 Rubrik: Folk****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Länderreport****14.00 Nachrichten****14.05 Kompressor**

Das Kulturmagazin

14.30 Kulturnachrichten**15.00 Kakadu****15.00 Nachrichten für Kinder****15.05 Musiktage**

u.a. Los geht's!

Ouvertüren

Von Isabelle Auerbach

Moderation: Fabian Schmitz

15.30 Tonart

Das Musikmagazin am Nachmittag

16.00 Nachrichten**16.30 Musiktipp****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Abend

17.30 Kulturnachrichten**18.00 Nachrichten****18.30 Weltzeit****19.00 Nachrichten****19.05 Zeitfragen.****Kultur und Geschichte**

Magazin

19.30 Zeitfragen. Feature

Traum und Albtraum

Das revolutionäre Bayern 1918/19

Von Georg Gruber

20.00 Nachrichten**20.03 Konzert**

Begegnungen mit Marek Janowski

Zum 80. Geburtstag des Dirigenten

Musik von

RICHARD WAGNER,

LUDWIG VAN BEETHOVEN,

PAUL HINDEMITH und

CARL MARIA VON WEBER

Marek Janowski dirigiert das

Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin,

die Staatskapelle Dresden, die

Dresdner Philharmonie und andere

Klangkörper

„Man muss sich bemühen, dem funda-
mentalsten Sinn der kompositorischen
Aussage eines Werkes gerecht zu
werden – nicht Recht zu haben!“
(Marek Janowski)

21.30 Hörspiel

Die Roofe

Von Matthias Karow

Regie: Steffen Moratz

Dlf Kultur 2019/ca. 58'

(Ursendung)

Eine seltsame Gartenkolonie, be-
wohnt von Dauercampnern, ist Terrain

für Wildes und Spießiges.

22.30 Studio 9 kompakt

Themen des Tages

22.45 maischberger

Moderation: Sandra Maischberger

«P» (Ü/ARD)

23.00 Nachrichten**23.05 Fazit**

Kultur vom Tage

u.a. mit Kulturnachrichten

**0.00 Nachrichten****0.05 Neue Musik***Festival time spans*

Mary Flagler Cary Hall, New York

Aufzeichnung vom 18.8.2018

FELIPE LARA

„Tran(slate)“ für Streichquartett und live-Elektronik

SABRINA SCHROEDER

„Underroom“ für Streichquartett und live-Elektronik – Uraufführung

JACK Quartet:

Christopher Otto, Violine

Austin Wulliman, Violine

John Pickford Richards, Viola

Jay Campbell, Violoncello

SWR Experimentalstudio Freiburg

1.00 Nachrichten**1.05 Tonart**

Rock

Moderation: Jörg Adamczak

2.00 Nachrichten**3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Studio 9***Kultur und Politik am Morgen*

u.a. Kalenderblatt

Vor 100 Jahren:

Der bayerische Ministerpräsident

Kurt Eisner wird ermordet

5.30 Nachrichten**5.50 Aus den Feuilletons****6.00 Nachrichten****6.20 Wort zum Tage**

Diakon Paul Lang

*Katholische Kirche***6.30 Nachrichten****7.00 Nachrichten****7.20 Politisches Feuilleton****7.30 Nachrichten****7.40 Interview****8.00 Nachrichten****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch****10.00 Nachrichten****10.05 Lesart***Das Literaturmagazin***11.00 Nachrichten****11.05 Tonart***Das Musikmagazin am Vormittag***11.30 Musiktipp****11.45 Rubrik: Weltmusik****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Länderreport****14.00 Nachrichten****14.05 Kompressor***Das Kulturmagazin***14.30 Kulturnachrichten****15.00 Kakadu****15.00 Nachrichten für Kinder****15.05 Quasseltag**

Moderation: Fabian Schmitz

08 00.22 54 22 54

15.30 Tonart*Das Musikmagazin am Nachmittag***16.00 Nachrichten****16.30 Chor der Woche****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9***Kultur und Politik am Abend***17.30 Kulturnachrichten****18.00 Nachrichten****18.30 Weltzeit****19.00 Nachrichten****19.05 Zeitfragen.****Forschung und Gesellschaft**
*Magazin***19.30 Zeitfragen. Feature**

Das Geschäft mit dem Alter

Wie Start-ups altersbedingte

Krankheiten abschaffen wollen

Von Carina Fron

20.00 Nachrichten**20.03 Konzert***Chor@Berlin*

Live aus dem Radialsystem V

The Sound of Silence

CLAUDIO MONTEVERDI

*Ecco mormolar l'onde**Cruda Amarilli**Sestina „Lagrima d'amante al sepolcro**dell'amata“*

CARLO GESUALDO

*Io tacerò**Felicissimo sonno*

LUCA MARENZIO

O tu che fra le selve occulta vivi

MARC SCHMOLLING

Kompositionen und Improvisationen

ChorwerkRuhr

Marc Schmolling Ensemble

Leitung: Florian Helgath

.....

.....

.....

22.15 maybrit illner*Die politische Talkshow*

Live aus Berlin

«¶» (Ü/ZDF)

22.30 Studio 9 kompakt*Themen des Tages***23.00 Nachrichten****23.05 Fazit***Kultur vom Tage***u.a. mit Kulturnachrichten**

**0.00 Nachrichten****0.05 Klangkunst**☛ **Catábasis**

Von Lucrecia Dalt und
Regina de Miguel
SAVVY Contemporary/Dlf Kultur/
DISK-CTM 2019/ca. 54'30
(*Ursendung*)

Wem gehört das Gold unter der Erde
Kolumbiens? Eine akustische Unter-
suchung.

1.00 Nachrichten**1.05 Tonart**

Weltmusik

Moderation: Olga Hochweis

2.00 Nachrichten**3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Morgen

u.a. Kalenderblatt

Vor 80 Jahren:

Der spanische Schriftsteller
Antonio Machado gestorben

5.30 Nachrichten**5.50 Aus den Feuilletons****6.00 Nachrichten****6.20 Wort zum Tage**

Diakon Paul Lang

Katholische Kirche

6.30 Nachrichten**7.00 Nachrichten****7.20 Politisches Feuilleton****7.30 Nachrichten****7.40 Alltag anders**

Von Matthias Baxmann und

Matthias Eckoldt

7.50 Interview**8.00 Nachrichten****8.20 Neue Krimis****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch****10.00 Nachrichten****10.05 Lesart**

Das Literaturmagazin

11.00 Nachrichten**11.05 Tonart**

Das Musikmagazin am Vormittag

11.30 Musiktipp**11.45 Unsere roc-Ensembles****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****12.50 Besser essen**

Udo Pollmers Mahlzeit

13.00 Nachrichten**13.05 Länderreport****14.00 Nachrichten****14.05 Kompressor**

Das Kulturmagazin

14.30 Kulturnachrichten**15.00 Kakadu****15.00 Nachrichten für Kinder****15.05 Entdeckertag**

☛ Megaknackig und schief gewickelt –
Mumien

Von Klaus Lockschen

Moderation: Fabian Schmitz

15.30 Tonart

Das Musikmagazin am Nachmittag

16.00 Nachrichten**16.30 Musiktipp****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Abend

17.30 Kulturnachrichten**18.00 Nachrichten****18.05 Wortwechsel****19.00 Nachrichten****19.05 Aus der jüdischen Welt
mit ‚Shabbat‘****19.30 Zeitfragen. Literatur**

☛ ‚Meine Ehemänner am Strand‘

Wie Bücher zu ihren Titeln kommen

Von Astrid Mayerle

Für ein Buch den passenden Titel zu
finden, ist eine besondere Heraus-
forderung – für Büchermacher wie für
Autoren gleichermaßen.

20.00 Nachrichten**20.03 Konzert**

Live aus dem Konzerthaus Berlin

.....
EINOJUHANI RAUTAVAARA

*‚Cantus Arcticus‘, Konzert für Vogel-
stimmen und Orchester op. 61*

WOLFGANG AMADEUS MOZART

*Konzert für Klavier und
Orchester C-Dur KV 467*

RICHARD STRAUSS

‚Eine Alpensinfonie‘ op. 64

Leif Ove Andsnes, Klavier

Rundfunksinfonieorchester Berlin

Leitung: Vladimir Jurowski

.....

22.00 Einstand

JOHANNES JULIUS FISCHER

*‚Gathering‘ für präpariertes und
erweitertes Vibrafon*

Leonie Klein, Perkussion

22.30 Studio 9 kompakt

Themen des Tages

23.00 Nachrichten**23.05 Fazit**

Kultur vom Tage

u.a. mit Kulturnachrichten

**0.00 Nachrichten****0.00 phoenix persönlich**

☞ (Ü/Phoenix)

0.05 Lange Nacht

☞ Es wankt und wuchert und schweigt
Eine Lange Nacht über das Moor
Von Günter Beyer
Regie: Jan Tengeler

1.00 Nachrichten**2.00 Nachrichten****3.00 Nachrichten****3.05 Tonart**

Filmmusik

Moderation: Vincent Neumann

4.00 Nachrichten**5.00 Nachrichten****5.05 Aus den Archiven**

☞ Spiel auf den Nerven der Menschheit
Sowjetische Drohungen im Kalten
Krieg
Von Ben W. Kopps/Dlf 1963
Vorgestellt von Michael Groth

6.00 Nachrichten**6.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Morgen

6.20 Wort zum Tage

Diakon Paul Lang
Katholische Kirche

6.30 Nachrichten**6.40 Aus den Feuilletons****7.00 Nachrichten****7.30 Nachrichten****7.40 Interview****8.00 Nachrichten****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch**

Live mit Hörern
008 00.22 54 22 54
gespraech@
deutschlandfunkkultur.de
Facebook und Twitter

10.00 Nachrichten**11.00 Nachrichten****11.05 Lesart**

Das politische Buch

12.00 Nachrichten**12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Breitband**

Medien und digitale Kultur

14.00 Nachrichten**14.05 Rang 1**

Das Theatermagazin

14.30 Vollbild

Das Filmmagazin

15.00 Nachrichten**16.00 Nachrichten****16.05 Echtzeit**

Das Magazin für Lebensart

17.00 Nachrichten**17.05 Studio 9 kompakt**

Themen des Tages

17.30 Tacheles**18.00 Nachrichten****18.05 Feature**

☞ *Wirklichkeit im Radio*
Mein Partner Hanspiepchen
Feature von Charlotte Niemann und
Matthias Niemann
Regie: die Autoren
Mit Dieter Hufschmidt
RB 1973/42'46

Ein Feature-Kammerspiel für eine
ältere Dame und einen Wellensittich.

19.00 Nachrichten**19.05 Oper****22.00 Die besondere Aufnahme**

ERNST BACHRICH

Sonate für Klavier op. 1

Sonate für Violine und Klavier op. 2

*„Die frühen Verse“, Melodram nach
Emil Arnold Holm op. 15*

*„Sonnenhymne“ für mittlere Stimme
und Klavier op. 11*

*„L'Angelus“ (Bretonische Volksweise)
für Gesang und Klavier*

*„Psalm“ und „Osterblüte“ für Gesang
und Klavier op. 10*

*Drei Gesänge für Stimme und
Klavier op. 3*

„Portraits“, drei Klavierstücke op. 6

Prelude für Klavier

Alexander Breitenbach, Klavier

Lola Rubio, Violine

Anna Christin Sayn, Sopran

Dlf Kultur 2018

Der Schönberg-Schüler Ernst Bachrich,
ermordet am 11. Juli 1942 im KZ
Majdanek, blieb auch nach 1945 ver-
gessen. Doch er verdient künstlerische
Anerkennung.

23.00 Nachrichten**23.05 Fazit**

Kultur vom Tage

**0.00 Nachrichten****0.05 Literatur**

- ☛ Was kann man dem Tod erwidern
Letzte Gedichte
Von Jutta Rosenkranz

Letzte Gedichte gelten oft dem Tod.
Sie vermitteln nicht nur Trauer, auch
Trost.

1.00 Nachrichten**1.05 Tonart**

Chansons und Balladen
Moderation: Jürgen Liebing

2.00 Nachrichten**3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****4.05 Tonart**

Clubblounge
Moderation: Martin Böttcher

5.00 Nachrichten**6.00 Nachrichten****6.55 Wort zum Tage**

Sikh Gemeinde

7.00 Nachrichten**7.05 Feiertag**

Kirche und Bauhaus
Inspirierende Kontakte vor 100 Jahren
Von Harald Schwiluss
Katholische Kirche

7.30 Kakadu für Frühaufsteher

Erzähltag

ab 6

Katz und Maus

- ☛ Von Beate Dölling
Gelesen von Eva Meckbach
Dlf Kultur 2018
Moderation: Tim Wiese

Die Geschichte einer besonderen
Freundschaft zwischen dem Kater
Löwenzahn und der Haselmaus Milena.

8.00 Nachrichten**8.05 Kakadu**

- ☛ *Kakadus Reisen*
Nach Ulm und um Ulm herum
Moderation: Tim Wiese

Kakadu landet auf dem höchsten
Kirchturm der Welt.

9.00 Nachrichten**9.05 Sonntagmorgen**

Das Rätselmagazin
Moderation: Oliver Schwesig
sonntagmorgen@
deutschlandfunkkultur.de

10.00 Nachrichten**10.30 Sonntagsrätsel**

Moderation: Ralf Bei der Kellen
sonntagsraetsel@
deutschlandfunkkultur.de

11.00 Nachrichten**11.05 Deutschlandrundfahrt**

- ☛ *Spaziergänge mit Prominenten*
Gisela Steinhauer unterwegs mit der
Regisseurin Doris Dörrie in München

11.59 Freiheitsglocke**12.00 Nachrichten**

12.00 Internationaler Frühschoppen
12.45 Internationaler Frühschoppen
nachgefragt

☛ (Ü/Phoenix)

12.05 Studio 9 kompakt

Themen des Tages

12.30 Die Reportage**13.00 Nachrichten****13.05 Sein und Streit**

Das Philosophiemagazin

14.00 Nachrichten**14.05 Religionen****15.00 Nachrichten****15.05 Interpretationen**

Musik, wie ich sie gerne höre
Das Konzert für Orchester von
Witold Lutosławski
Moderation: Ulrike Timm

16.00 Nachrichten**17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9 kompakt**

Themen des Tages

17.30 Nachspiel

Das Sportmagazin

18.00 Nachrichten**18.05 Nachspiel. Feature**

- ☛ Verrückt, verspannt, verkannt
Die Wirkung der Osteopathie
Von Peter Kolakowski

18.30 Hörspiel

- ☛ Nachruf auf L.S.
Von Gabriel Josipovici
Übersetzung:
Hubert von Bechtolsheim
Mit George Tabori, Bruno Ganz,
Jürgen Hentsch, Hanns Zischler, Jutta
Hoffmann, Klaus Piontek, Susanne
von Borsody, Hans Madin, Peter Fitz,
Peter Groeger, Christine Gloger,
Robert Welti, Helfrid Koch
Ton: Hans Martin
Regie: Robert Matejka
RIAS Berlin 1990/88'20

Wie kann man einen Menschen be-
schreiben, der wenig von sich preis-
gab, ein Sonderling war, sich selbst
auf das Notwendigste reduzierte?

20.00 Nachrichten**20.03 Konzert**

- ☛ *Brahms Perspektiven*
Philharmonie Berlin
Aufzeichnung vom 23.2.2019
.....
JOHANN SEBASTIAN BACH
*Präludium E-Dur aus „Das
Wohltemperierte Klavier II“ BWV 878*
für Klavier solo

*Konzert für Klavier, Streicher und
Basso continuo E-Dur BWV 1053*

ARIBERT REIMANN

*„Fragments de Rilke“ für Sopran und
Orchester – Uraufführung*

JOHANNES BRAHMS

Sinfonie Nr. 4 e-Moll op. 98

Rachel Harnisch, Sopran

Kristian Bezuidenhout, Klavier
Deutsches Symphonie-Orchester
Berlin

Leitung: Robin Ticciati
.....

21.45 Anne Will

Talkshow live aus Berlin

☛ (Ü/ARD)

22.00 Musikfeuilleton

- ☛ Den Abend umschmeichelnd
Music for Hotel Bars
Von Matthias Nöther

22.30 Studio 9 kompakt

Themen des Tages

23.00 Nachrichten**23.05 Fazit**

Kultur vom Tage



Programmerläuterungen

Mo 18. Feb

0.05 Freispiel

Idiotie & Widerstand

Von Macchina Som Allstars

Regie: Milena Kipfmüller, Klaus Janek, Jörg Lukas Matthaei (Macchina Som Allstars)

Mit Milena Kipfmüller, Klaus Janek, Jörg Lukas Matthaei, Hauke Heumann, Christian Block, Hans Cousto, Hans Christian Dany, Maggy Dijkman, Jan Dijkman, Klara Hobza, Gunnar, Andreas Manthey, Elke Schmid, Hans Stoffels, Michael Vorfeld, Lorenz Wilkens als Expertinnen und Experten
Komposition: Macchina Som Allstars
Ton: Alexander Brennecke, Thomas Monnerjahn

Auftragsproduktion für
Dlf Kultur 2017/52'35

Und wenn es doch die Idioten sind, die das glückliche Leben retten? Die Gütigen und Einfältigen. Die Eigensinnigen, die sich nicht hetzen lassen. Die fröhlichen Winkelbewohner und die sich hemmungslos Verschwendenden? Das Autorentrio hat jahrelang angewandte Idiotenforschung betrieben, Salons und Performances veranstaltet und manch grandioser Idiotie beigewohnt. Macchina Som Allstars öffnet das Archiv, vermisst die Anweisungen des Widersinns und lauscht den Botschaften jenseits der Optimierung. Macchina Som Allstars sind: Klaus Janek, Musiker, Milena Kipfmüller, Dramaturgin und Hörspielmacherin, und Jörg Lukas Matthaei, Regisseur. Sie arbeiten mit den performativen Möglichkeiten von Radiokunst, musikalisieren Sprache und Field Recordings. Seit 2014 realisieren sie Performances und Audioprojekte – als Salons, Live-Hörspiele oder Intervention in urbanen Räumen. Häufig entstehen diese auf der Grundlage weitgefächerter Recherchen.

19.05 Zeitfragen.

Politik und Soziales

Magazin

19.30 Zeitfragen. Feature

Gebildet, engagiert und heimatlos

Die New-Wave-Türken in Deutschland
Von Luise Sammann

Allein 2017 sollen laut aktuellen Studien mehr als 250.000 Türken ihre Heimat verlassen haben. Die große Mehrheit von ihnen ist hochgebildet, die Jobsuche im Ausland – z.B. im IT- oder Wissenschaftsbereich – fällt ihnen nicht schwer. Auch in Deutschland und vor allem in Berlin nicht, wo es besonders viele von ihnen hinzieht und wo sie inzwischen ihre eigenen Kulturvereine, Bars und Theater gegründet haben. Mit den Türken, die sich bereits vor 50 Jahren auf den Weg in ein neues Leben machten, eint sie oft nicht viel mehr als die gemeinsame Sprache. Ansonsten fangen die unterschiedlichen Vorlieben schon beim Döner an ... New-Wave-Türken nennen sich die neuen Türken auf Facebook, wo Tausende von ihnen sich über das Leben in Deutschland austauschen.

21.30 Kriminalhörspiel

40 Stunden

Nach dem Roman von Kathrin Lange
Bearbeitung und Regie: Sven Stricker
Mit Karim Cherif, Bjarne Mädel, Ulrike C. Tscharre, Matthias Brenner, Fabian Busch, Romanus Fuhrmann, Katharina Pütter, Judith Engel, Christopher Heisler, Mark Kofi Asamoah, Janna Horstmann, Etienne Roeder, Marian Funk und Fritz Hammer
Komponist: Andreas Bick
Ton: Alexander Brennecke
DKultur 2016/50'

Als Faris Iskander, Ermittler einer Sondereinheit für religiös motivierte Verbrechen, ein Video erhält, in dem ein Mann ans Kreuz geschlagen wird, beginnt für ihn ein Albtraum. Ihm bleiben 40 Stunden, um das Opfer zu finden. Wenn er scheitert, wird der Täter überall in Berlin Bomben zünden. In der Hauptstadt finden die Ökumenischen Kirchentage statt. Ein Wettlauf gegen die Zeit beginnt.

Di 19. Feb

19.05 Zeitfragen.

Wirtschaft und Umwelt

Magazin

19.30 Zeitfragen. Feature

Die Profite mit der Miete

Was die Gesetzesänderungen 2019 bringen – und was nicht

Von Johanna Tirnthal

In Berlin formiert sich Protest gegen große Immobilienkonzerne. Die erhöhen mit Modernisierungen systematisch die Mieten, um ihren Aktionären große Gewinne auszuschnütten. Auf Vernetzungstreffen diskutieren aufgebrachte Mieterinnen, die von Verdrängung betroffen sind, mit jungen Aktivisten, die diese Firmen sogar enteignen wollen. Von den Mietrechtsänderungen, die Anfang 2019 in Kraft getreten sind, halten alle Beteiligten wenig: Die Verbesserungen für die Mieter gehen nicht weit genug. Modernisierungen müssen für Vermieter attraktiv bleiben, sagt die Politik. Aber wer zahlt für den Klimaschutz? Alle schauen bei dem Thema immer wieder nach Österreich, wo die Regelungen zu Modernisierungen mieterfreundlicher sind. Der größte Wohnungseigentümer in Wien ist außerdem die Stadt selbst. Wie konnte es überhaupt dazu kommen, dass die Situation sich in Deutschland so zugespitzt hat? Und wie könnte das Mietrecht tatsächlich verbessert werden?

22.00 Alte Musik

Bonner Barock

Die Hofmusik der Kölner Kurfürsten zwischen Lully und Beethoven

Von Bernd Heyder

Mit Jean-Baptiste Lullys Versailler Opernspektakel ‚Les Fêtes de l'Amour et de Bacchus‘, erweitert um Einlagen in rheinischer und bayerischer Mundart, feierte der Kölner Erzbischof und Kurfürst Joseph Clemens aus dem Hause Wittelsbach 1718 Karneval in seinem prachtvollen Bonner Schloss. Hier hatten schon seine Vorgänger bevorzugt Hof gehalten, in deutlicher Distanz zur Handels- und Handwerkermetropole Köln, deren halbfertiger gotischer Kathedrale und ihrem durchaus eigensinnigen Domkapitel. Doch auch in Bonn lebte es sich nicht unbeschwert. Der Spanische Erbfolgekrieg hatte den kunstsinnigen Kurfürsten sogar zu einem zwölfjährigen Exil in Nordfrankreich gezwungen. Seit 1715 trieb seine Hofmusik aber auch am Rhein wieder barocke Blüten. 1733 taucht unter seinem Neffen und Nachfolger Clemens August der Name Ludwig van



Beethoven in den Bonner Musikerlisten auf: ein Sänger aus dem flämischen Mecheln, der seinen hellen Bariton fortan im süddeutsch-italienisch gefärbten Rokoko-Repertoire ertönen ließ. Seinem Porträt räumte später der berühmte Enkel gleichen Namens in seinen Wiener Wohnungen immer einen Ehrenplatz ein.

Mi 20. Feb

21.30 Hörspiel

Die Roofe
Von Matthias Karow
Regie: Steffen Moratz
Dlf Kultur 2019/ca. 58'
(*Ursendung*)

Die Roofe: Ein Dickicht, ein verwildertes Stück Land, eine Kolonie. Dauercamper, Leute, die sich keine Wohnung mehr leisten können, Autofreaks mit Deutschlandfahnen, Untergetauchte wohnen hier. Philipp hat viel Zeit mit ihnen verbracht. Auf den Spuren seiner Mutter Hiltrud, die sich Bojana genannt hat. War sie eine Schamanin oder eine Escort-Dame?

Fr 22. Feb

0.05 Klangkunst

Catábasis
Von Lucrecia Dalt und
Regina de Miguel
SAVVY Contemporary/Dlf Kultur/
DISK-CTM 2019/ca. 54'30
(*Ursendung*)

Wem gehören Bodenschätze und ihre Erträge? Inwiefern prägen Lohnarbeit und Ausbeutung unsere Beziehungen zur Erde und unsere Beziehungen zueinander? Diese Fragen stellen die Künstlerinnen Lucrecia Dalt und Regina de Miguel anhand der Region Chocó in Kolumbien. Hier ringen der Staat, die lokale Bevölkerung und internationale Konzerne um das Gold unter der Erde. Gebraucht wird es nicht zuletzt für die Computerindustrie. So trifft die Beschleunigung von Rechenvorgängen auf die Langsamkeit geologischer Abläufe. In ‚Catábasis‘ wird diese Mechanik hörbar.

15.00 Kakadu

15.00 Nachrichten für Kinder

15.05 Entdeckertag

Megaknackig und schief gewickelt – Mumien
Von Klaus Lockschen
Moderation: Fabian Schmitz

Ötzi gehört dazu, ägyptische Pharaonen ebenso. Mumien – Körper, die konserviert sind für die Ewigkeit. Auf natürliche Art oder durch Eingriff von Menschenhand. Wann ein Leichnam eine Mumie wird und warum. Geschichten um die Mumifizierung.

19.30 Zeitfragen. Literatur

„Meine Ehemänner am Strand“
Wie Bücher zu ihren Titeln kommen
Von Astrid Mayerle

Die Frage des passenden Titels für ein Buch wird im Fadenkreuz konkurrierender Interessen verhandelt: Verleger, Lektoren und Vertreter setzen schon mal auf die Kraft bloßer Assoziation, scheuen sich aber vor Titeln mit negativen Untertönen. So machte beispielsweise der Verleger Siegfried Unseld in den 60er-Jahren den Titel ‚Verstörung‘ dafür verantwortlich, dass sich die erste Auflage von Thomas Bernhards Roman nicht wie gewünscht verkaufte. Autoren möchten, dass ihre Geschichte mit dem Titel korrespondiert oder dieser zumindest Andeutungen enthält. Büchermacher und Autorinnen und Autoren wie Katharina Adler, Alex Capus, Jonas Lüscher und Christine Wunnicke erzählen vom Suchen und Finden ihrer Buchtitel.

Sa 23. Feb

0.05 Lange Nacht

Es wankt und wuchert und schweigt
Eine Lange Nacht über das Moor
Von Günter Beyer
Regie: Jan Tengeler

Moore, das sind karge Landschaften voller Mythen und Geheimnisse, zwischen Erde und Wasser, zwischen fest und flüssig. Im Moor treibt es schaurige Gestalten um. Irrlichter locken. Die Archive sind voll von Berichten einstiger Unwegsamkeit und Ödnis der sagemumwobenen Feuchtgebiete. Wer nicht aufpasste, konnte versinken. Man schickte Kolonisten und Strafgefangene ins Moor, um es trocken zu legen, Torf zu stechen und urbar zu machen. Den Moorsoldaten drohte im Nationalsozialismus Vernichtung durch Arbeit. Freiwillig kamen Maler und Fotografen und berauschten sich an der Ursprünglichkeit des Torflandes, obwohl doch alles mit der „dunklen Tintenfarbe des Moores“ überschüttet scheint. Dichter machten das Moor zur Bühne für Alpträume, auch zeitgenössische Schriftsteller führen ihre Leserschaft zum Gruseln ins Moor. Nüchterne Wissenschaftler stießen auf Leichen, die sich das Moor vor Jahrtausenden geholt hat. Das Moor wehrt sich und lässt Teile einer nagelneuen Autobahn in die Tiefe sinken. Erst

langsam besinnt man sich der ökologischen Qualität der Moore. Moore speichern Kohlendioxid und entziehen das Gas der Umwelt. Heute gelten die verbliebenen Moore als Verbündete im Klimaschutz.

5.05 Aus den Archiven

Spiel auf den Nerven der Menschheit
Sowjetische Drohungen im Kalten Krieg
Von Ben W. Kopps/Dlf 1963
Vorgestellt von Michael Groth

Die Zeit vom Start der Raumsonde Sputnik 1957 bis zur Kubakrise 1962 gilt als ein Höhepunkt des sogenannten Kalten Krieges. Die Töne aus Moskau wurden auch als Chruschtschow-Orgel bezeichnet.

18.05 Feature

Wirklichkeit im Radio
Mein Partner Hansiepiepchen
Feature von Charlotte Niemann und
Matthias Niemann
Regie: die Autoren
Mit Dieter Hufschmidt
RB 1973/42'46

Westberlin in den 1970er-Jahren. Nicht das Berlin der Subkultur und der Studentenkomunen. Sondern das Berlin der grauen Miethäuser, der muffigen Hausflure und der Ein-Personenhaushalte. Dort wohnt eine namenlose alte Frau allein mit ihrem Wellensittich. Hansiepiepchen, ein Hähnchen mit blauem Federkleid, lebt frei in der guten Stube. Mit den Nachbarn steht sie auf Kriegsfuß. Sie schreibt lange Briefe an ihre Kinder. Doch niemand antwortet. Nur Hansiepiepchen bleibt ihr treu.

So 24. Feb

0.05 Literatur

Was kann man dem Tod erwidern
Letzte Gedichte
Von Jutta Rosenkranz

„Komm du, du letzter, den ich anerkenne ...“, ruft Rainer Maria Rilke in seinem letzten Gedicht dem Tod zu, als er die Krebserkrankung nicht mehr ignorieren kann. Wie gehen Dichterinnen und Dichter mit dem eigenen Sterben um? Nicht unbedingt anders als andere Menschen, jedoch zuweilen in Versen. Ihre letzten Zeilen sind mal schlicht, mal philosophisch. Doch wer in den Tagen, Wochen oder Monaten vor dem Lebensende dichtet wie Hermann Hesse, Marie Luise Kaschnitz, Heiner Müller oder Robert Gernhardt, versucht dem Ende einen Ausdruck, eine Haltung abzurufen: eine gelassene, humorvolle, christliche,



sachliche, sarkastische, altersweise. Letzte Gedichte sind beeindruckende Zeugnisse der Auseinandersetzung mit dem eigenen Tod. Sie vermitteln nicht nur Trauer, auch Trost.

7.30 Kakadu für Frühaufsteher

Erzähltag

Katz und Maus

Von Beate Dölling

Gelesen von Eva Meckbach

Dlf Kultur 2018

Moderation: Tim Wiese

Eines Tages, als der Kater Löwenzahn sich genüsslich in der Sonne wärmt, sieht er etwas Kleines, Hellbraunes über die Terrasse flitzen, genau auf ihn zu. Es ist eine kleine Haselmaus, auf der Flucht vor Löwenzahns Brüdern Klitschko, Rattlesnake und Rudi. Ohne groß nachzudenken, versteckt Löwenzahn sie unter seinem Bauch, beißt sich auf die Lippe, damit sie ein bisschen blutet und erzählt seinen Brüdern, dass er die Maus gefressen hätte. Mit dieser Rettung beginnt eine wunderschöne Freundschaft.

8.05 Kakadu

Kakadus Reisen

Nach Ulm und um Ulm herum

Moderation: Tim Wiese

Einmal möchte Kakadu auf dem höchsten Kirchturm der Welt landen, also auf nach Ulm und rauf auf den Turm. Von dort oben haben wir einen guten Überblick und können dorthin gehen, wo es Kindern in Ulm gefällt: vielleicht ins Donauaquarium, zu Hechten, Rotaugen und Flussbarschen. Oder ins Kindermuseum, dort ist Anfassen und Ausprobieren ausdrücklich erlaubt. Im Botanischen Garten lädt eine Schokoladenwerkstatt ein. Und zwölf Kilometer südlich von Ulm wollen wir Schüler einer Grundschule besuchen. ‚Fit mit Stil‘ war ihr Motto; Lesehelfer und Streitschlichter waren am Start, und so wurden sie als Weltethos-Schule ausgezeichnet. Wir gratulieren und fragen nach, was anders in dieser Schule ist. Zurück in Ulm müssen wir noch unbedingt ins Rathaus. Dort hängt im Treppenhaus eine Kopie des Fluggerätes, mit dem der Schneider von Ulm vor 200 Jahren von der Spitze des Kirchturms das Fliegen üben wollte.

11.05 Deutschlandrundfahrt

Spaziergänge mit Prominenten

Gisela Steinhauer unterwegs mit der

Regisseurin Doris Dörrie in München

Der Film ‚Männer‘ im Jahr 1985 bescherte Doris Dörrie schlagartig bundesweite Bekanntheit. Da war sie gerade 30 Jahre alt. Zuvor hatte sie Dokumentarfilme gedreht sowie Kinder- und Spielfilme fürs Fernsehen produziert. Doch durch die Komödie mit Uwe Ochsenknecht und Heiner Lauterbach änderte

sich vieles für Dörrie. In der Folge entstanden nicht nur weitere Filme, sondern auch zahlreiche Bücher. Hinzu kam eine Professur für Drehbuchschreiben an der Filmhochschule München. Außerdem bat Daniel Barenboim sie, die Filmemacherin, in Berlin eine Oper zu inszenieren. Viele weitere an anderen Bühnen in ganz Deutschland folgten. Geboren wurde die heute 63-Jährige in Hannover als eine von vier Töchtern. Nach dem Abitur ging sie in die USA, studierte dort für zwei Jahre Schauspiel und Film. Zurück in Deutschland ging Dörrie an die Filmhochschule in München. Hier lernte sie auch den Kameramann Helge Weindler kennen. Bei Navajo-Indianern in New Mexico, ohne Hochzeitskleid, aber in Cowboy-Stiefeln heirateten die beiden. Schon 1996 starb Weindler an Krebs. Sein Tod hat Doris Dörrie „zum Optimisten gemacht.“ Durch den Tod zum Optimisten? „Als mein Mann gestorben ist, wurde mir klar, dass es das gibt: die große Liebe bis zum Ende.“ Zumindest Sympathie empfindet die Regisseurin auch für München, wo sie bis heute lebt. Ebenfalls ein Thema, wenn Doris Dörrie mit Deutschlandfunk Kultur durch die bayerische Landeshauptstadt spaziert.

18.05 Nachspiel. Feature

Verrenkt, verspannt, verkannt

Die Wirkung der Osteopathie

Von Peter Kolakowski

Immer mehr Leistungs- und Hobbysportler vertrauen bei Schmerzen und Verletzungen der Osteopathie. Der Osteopath untersucht und therapiert ausschließlich mit den Händen und nimmt für sich in Anspruch – statt symptomorientiert – ganzheitlich zu kurieren. Er betrachtet den Patienten als Einheit von Körper, Geist und Seele, der durch Behandlung in die Lage versetzt werden soll, sich selbst zu heilen. Wenngleich der Osteopathie von konservativen Teilen der Schulmedizin immer noch allenfalls ein Placebo-Effekt zugebilligt wird, sind die Therapieerfolge bei Bewegungseinschränkungen und Erkrankungen des Muskel- und Gelenkapparates der klassischen Physiotherapie oft überlegen und sie findet daher auch außerhalb des Sports immer mehr Befürworter, wie z. B. in der orthopädischen Rehabilitation. Wie erfolgversprechend und nachhaltig ist die Osteopathie, die inzwischen auf eine fast 150-jährige Tradition zurückblicken kann, und weshalb wird der Beruf des Osteopathen in Deutschland – im Gegensatz zu anderen Ländern – bis heute nicht anerkannt?

18.30 Hörspiel

Nachruf auf L.S.

Von Gabriel Josipovici

Übersetzung:

Hubert von Bechtolsheim

Mit George Tabori, Bruno Ganz,

Jürgen Hentsch, Hanns Zischler, Jutta

Hoffmann, Klaus Piontek, Susanne

von Borsody, Hans Madin, Peter Fitz,

Peter Groeger, Christine Gloger,

Robert Welti, Helfrid Koch

Ton: Hans Martin

Regie: Robert Matejka

RIAS Berlin 1990/88'20

Je eindeutiger die Zeugnisse über L.S. und sein Leben erscheinen, desto unschärfer werden die Konturen. Gewiss ist, L.S. hat sein Leben lang Grabmale und Inschriften studiert. Gewiss ist auch, dass seine Idealvorstellung von menschlicher Existenz in einem Bild äußerster Reduktion besteht: Ein Mensch sitzt an einem Tisch. Festgewurzelt wie jene Prinzessin, deren Geschichte kontraintuitiv das Hörspiel durchzieht. Sie sitzt in einem riesigen Palast auf ihrem Thron und wartet auf einen Freier.

20.03 Konzert

Brahms Perspektiven

Philharmonie Berlin

Aufzeichnung vom 23.2.2019

.....

JOHANN SEBASTIAN BACH

Präludium E-Dur aus ‚Das

Wohltemperierte Klavier II‘ BWV 878

für Klavier solo

Konzert für Klavier, Streicher und

Basso continuo E-Dur BWV 1053

ARIBERT REIMANN

‚Fragments de Rilke‘ für Sopran und

Orchester – Uraufführung

.....

JOHANNES BRAHMS

Sinfonie Nr. 4 e-Moll op. 98

Rachel Harnisch, Sopran

Kristian Bezuidenhout, Klavier

Deutsches Symphonie-Orchester

Berlin

Leitung: Robin Ticciati

.....

Die vier Sinfonien von Johannes Brahms macht Robin Ticciati, der Chefdirigent des Deutschen Symphonie-Orchesters Berlin, zum Thema des einwöchigen Festivals „Brahms-Perspektiven“. Begonnen hat das Ganze Mitte des Monats mit einem A-Cappella-Psalme von Heinrich Schütz. Im Finale am letzten Februarwochenende trafen ein Klavierkonzert von Johann Sebastian Bach, dessen Musik auch für Brahms das A und O gewesen ist, die vierte Sinfonie des Festivalmeisters und ein neues Werk von Aribert Reimann aufeinander. Der 82 Jahre alte Berliner Komponist hat ‚Fragments de Rilke‘ für Sopran und Orchester geschrieben – die Sopranistin Rachel Harnisch wird sie singen. Neue Perspektiven möchten Ticciati und sein DSO Berlin aufzeigen: Perspektiven auf die



Wurzeln, die die allzeit beliebten Brahms-Sinfonien besitzen, und auf die Nachwirkungen seiner Musik auf die Kreativen von heute.

22.00 Musikfeuilleton

Den Abend umschmeichelnd
Music for Hotel Bars
Von Matthias Nöther

Seit Juni 2018 gibt es in Berlin die Neue-Musik-Reihe ‚Music for Hotel Bars‘, gefördert vom Hauptstadtkulturfonds. Für jede neue Aufführung in jeweils einem anderen Berliner Hotel hat der Kurator Bastian Zimmermann eine/n andere/n Komponisten/in beauftragt. Zum Teil spielen auch szenische Elemente eine Rolle. Die wechselnde Aufmerksamkeit der zufälligen Zuhörer, die gerade in den Hotel-bars anwesend sind, wird selbst zum musikalischen Parameter bzw. zum musikalischen Material. Diese Reihe hat ihre ästhetischen Vorbilder in der ‚Musique d’ameublement‘ von Erik Satie und der Musik in Transiträumen wie z.B. Flughafenhallen, wie sie Brian Eno Anfang der 80er-Jahre erfand.